

Monheimer Stadtzeitung



Infoblatt
für Monheim
und seine Stadtteile

Flotzheim mit Kreuz und Hagenbuch, Itzing, Kösburg, Rehau, Fried, Warching, Weiheim mit Rotherberg, Wittesheim mit Lieserberg

Jahrgang 8

Freitag, den 21. August 2009

Nummer 17



Badefreuden

Notrufe

RettungsleitstelleTel. 112
 Ärztl. Bereitschaftsdienst.....Tel.0 18 05 / 19 12 12
 Feuerwehr.....Tel. 112
 PolizeiTel. 110

Notdienste

Notdienst der Zahnärzte:

Von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 18:00 bis 19:00 Uhr sind die unten aufgeführten Zahnärzte in Ihrer Praxis behandlungsbereit. In der übrigen Zeit sind sie telefonisch erreichbar.

Sa./So. 22./23.08.09

Dr. Jung, Donauwörth, Härpferstraße 109 06 / 9 81 69 81

Sa./So. 29./30.08.09

Dr. Noack, Monheim, Marktplatz 2.....0 90 91 / 26 46

Ärzte

Dr. Karl GottmannTel. 0 90 91 / 10 00
 Dr. Ralf SchipperTel. 0 90 91 / 25 00
 Wiltrud Schmitt-Wegner/
 Brigitte StrakaTel. 0 90 91 / 10 05

Zahnärzte

Dr. Hans-Joachim JohlkeTel. 09091/711
 Dr. Uwe Kaspar / Dr. Ernst EckerleinTel. 09091/5977
 Dr. Olaf NoackTel. 09091/2646

Apotheken

Stadtapotheke Monheim.....Tel. 09091/5912

Sonstige Telefonnummern

Strom	LEW	Tel. 0906/7808322
Gas	Erdgas Schw.	Tel. 0800/1828384
Wasser	Stadt Monheim	Tel. 01751173269

Bürgerservice

Rathaus

Telefon:.....09091/9091-0
 Telefax:.....09091/9091-28
 E-Mail:.....info@monheim-bayern.de
 Internet:www.monheim-bayern.de

Öffnungszeiten:

Mo: bis Fr.von 07:30 Uhr bis 12:15 Uhr
 Do. zusätzlich.....von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
 Bürgermeister FerberTel: 09091/909113
 Bauamt, Herr Aurnhammer.....Tel: 09091/909117
 Bürgerbüro und Standesamt:
 Herr Templer/Frau SteidleTel: 09091/909125
 Herr Mayer.....Tel. 09091/909124

SoMit Regionalbüro

Donauwörther Straße 60Tel. 0 90 91 / 90 78 17
 Fax:.....0 90 91 / 90 78 30
 E-Mail:regionalbuero@somit-ev.de

Öffnungszeiten:

Mo. u. Mi.....von 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr
 Do.....von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Kreis-Seniorenheim

Donauwörther Straße 40
 Tel.....0 90 91 / 5 09 70
 Fax:.....0 90 91 / 50 97 14
 E-Mail:mon@donkliniken.de
 Internet:www.donkliniken.de

Freibad Monheim

Das Freibad ist bei Badewetter täglich von 11.00 bis 20.00 Uhr geöffnet.

Pfarr- und Stadtbücherei – Öffnungszeiten

Sonntagvon 10:45 Uhr bis 11:45 Uhr
 Donnerstag.....von 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr

Abfall- und Wertstoffe

Abfall- und Wertstoffhofe

AWV NordschwabenTel: 09 06 / 78 03 30
www.awv-nordschwaben.de

Die Termine der Leerungen für die verschiedenen Tonnen und für die monatliche Abholung der Gelben Säcke entnehmen Sie bitte dem Abfuhrplan des AWW.

Zusätzliche Müll- u. Windsäcke können im Rathaus Zi.Nr. 2 erworben werden.

(70-l-Sack = 6,— €, Windsack = 2,— €)

Recyclinghof, Grünabfallsammelplatz, Sperrmüll:

geöffnet jeden Samstag von 8 bis 12 Uhr (außer feiertags)

Erdabfuhrplatz Monheim:

Der Erdabfuhrplatz ist, nach vorheriger Vereinbarung mit Herrn Franz, Tel. 01 51 - 57640114 von Montag bis Freitag, wieder geöffnet.

Anmeldungen am Vortag!

Die Gebühren für Kleinmengen sind sofort zu bezahlen.

Sprechtage

AOK: Rathaus Zi-Nr. 1a
 jeden Donnerstag17:00 bis 18:00 Uhr
 Caritas-Sozialstation Monheim e.V.
 Schulstraße 6Tel: 09091/2010
Fax: 09091/2066
 Mo. - Fr.11:00 bis 15:00 Uhr (durchgehend)

Redaktion Stadtzeitung

Die nächste Ausgabe erscheint am Freitag, 4. September 2009.

Beiträge hierzu sind möglichst frühzeitig, spätestens jedoch bis **Montag, 31.08.2009, 9:00 Uhr**, in der Stadtverwaltung einzureichen.

Ansprechpartner: Frau Magda Regler

Telefon 0 90 91 / 90 91 12

Telefax: 0 90 91 / 90 91 28

E-mail: stadtzeitung@monheim-bayern.de

Berichte aus dem Rathaus

Wir gratulieren

Nachrichten aus dem Stadtrat

1. Sanierung städtischer Kindergärten; Vorstellung der beabsichtigten heizungs- und lüftungstechnischen Maßnahmen

Vom beauftragten Fachprojektanten wurden dem Stadtrat folgende Alternativen vorgestellt:

- a) Einbau Fußbodenheizung mit Lüftung: 532.400,- €
- b) Austausch Heizkörper mit Lüftung: 232.500,- €
- c) Einbau Fußbodenheizung ohne Lüftung: 432.400,- €

Nachdem von den für das Konjunkturpaket II angemeldeten Baukosten noch eine Summe von rund 150.000,- € nicht ausgeschöpft war, hat sich der Stadtrat dafür ausgesprochen, die Alternative b) zusätzlich zur Ausführung zu bringen, dabei aber die Erneuerung des Heizkessels mit rund 29.000,- € zunächst zurückzustellen, da sich hier evtl. alternativ auch eine gemeinsame Heizung zusammen mit Rathaus, Schindlerhaus und Goldenes Kreuz in Form einer Hackschnitzelheizanlage anbieten könnte.

2. Änderung von Rechtsvorschriften in Anpassung an die EU-Dienstleistungsrichtlinie

Um den Vorgaben der EU-Dienstleistungsrichtlinie zu genügen, hat der Stadtrat beschlossen, Änderungssatzungen für die Freibad-, Hallenbadsatzung und die Benutzung der Stadt- und Mehrzweckhalle zu erlassen und in den entsprechenden Paragraphen, in denen gewerbliche Leistungen unter dem Genehmigungsvorbehalt der Stadt gestanden sind, den Zusatz „gewerblich“ ersatzlos zu streichen.

3. Umbau / Erweiterung Rathausrückgebäude; Vorstellung der überarbeiteten Fassadenansichten

Vom Stadtrat wurden folgende Festlegungen getroffen:

- a) Der neu vorgestellten Fassaden-Nordseite mit 4 großen Fenstern und 4 kleinen Fenstern, sowie den Fensterelementen im Bereich des Einganges wurde zugestimmt.
- b) Die Entscheidung über die Anbringung von Schiebeläden auf der Südseite wurde zurückgestellt.
Hier sollen vom Planungsbüro noch Alternativen über Außenjalousien bzw. außen liegenden Rollos vorgelegt werden.
- c) Sämtliche großen Fenster sind mit einer asymmetrischen Sprossenunterteilung zur Ausführung zu bringen.
- d) Das Fußbodenniveau im Anbau soll auf das bestehende Niveau im Rathaus angeglichen werden.

4. Bauanträge

- a) Anfrage Thomas Unger, Rehau, Abtstr. 1, Monheim auf Errichtung einer Freiflächenphotovoltaikanlage auf Fl.-Nr. 417, Gemarkung Rehau:

Der Stadtrat hat der Bauvoranfrage grundsätzlich zugestimmt mit der Maßgabe, den Standort noch mit dem Landratsamt Donau-Ries vorab abzustimmen. Sofern keine Einwände bestehen, soll in der nächsten Sitzung der Aufstellungsbeschluss für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan gefasst werden.

- b) Anfrage Gunzner Johann, Monheimer Str. 119, 86633 Neuburg a. d. Donau auf Errichtung einer Freiflächenphotovoltaikanlage auf den Fl.-Nrn. 1087 und 1110, Gemarkung Weilheim:

Nachdem diese Bauvoranfrage zur Errichtung einer Freiflächenphotovoltaikanlage ca. 14 ha umfasst und somit die landwirtschaftlichen Flächen beidseitig der Zufahrt zum Stadtteil Rothenberg betroffen sind, soll diese Anfrage als offizieller Tagesordnungspunkt in der nächsten Stadtratsitzung im öffentlichen Teil behandelt werden, um auch eine Äußerung von den Bürgern aus dem Stadtteil Rothenberg zu ermöglichen.

Zum 40-jährigen Ehejubiläum:

- am 29.08. Frau Brigitte Naschwitz und Herrn Gerhard Naschwitz, Am Sonnenbühl 55

Zum 25-jährigen Ehejubiläum:

- am 24.08. Frau Paulina Schumann und Herrn Peter Schumann, Am Priel 7,
- am 30. 08. Frau Angelika Gesell und Herrn Werner Gesell, Habichtstraße 14,
- am 01.09. Frau Christina Schreiber und Herrn Helmut Schreiber, Schwalbenweg 15,
- am 03.09. Frau Franziska Fitz und Herrn Karl Heinz Fritz, Rotenberg 15

Zum Geburtstag:

- am 21.08. zum 78. Geburtstag
Frau Walburga Grabowski, Kohlstattstraße 12
- am 21.08. zum 86. Geburtstag
Herrn Kurt Ringhut, Donauwörther Straße 26
- am 23.08. zum 79. Geburtstag
Frau Maria Sel, Buchenweg 6
- am 24.08. zum 74. Geburtstag
Herrn Johann Brattinger, Kirchstraße 15
- am 24.08. zum 72. Geburtstag
Herrn Gustav Dik, Wunderlestraße 8
- am 24.08. zum 71. Geburtstag
Herrn Ernst Eder, Lerchenweg 4
- am 25.08. zum 83. Geburtstag
Herrn Ludwig Kugler, Kranichstraße 10
- am 25.08. zum 82. Geburtstag
Frau Wally Völlmark, Donauwörther Straße 40
- am 25.08. zum 74. Geburtstag
Herrn Georg Wiedemann, Donauwörther Str. 40
- am 28.08. zum 80. Geburtstag
Herrn August Rebele, Dorfstraße 20, Kölbürg
- am 29.08. zum 70. Geburtstag
Herrn Erwin Färber, Rottstraße 3
- am 29.08. zum 76. Geburtstag
Herrn Georg Zaunitzer, Ahornweg 2
- am 30.08. zum 71. Geburtstag
Herrn Johann Meyr, Am Lindenring 7, Weilheim
- am 30.08. zum 73. Geburtstag
Frau Ursel Müller, Breitenweg 9, Rehau
- am 01.09. zum 81. Geburtstag
Frau Luise Schneid, Oberbuck 3, Itzing

Gefunden - Verloren

Fundgegenstand	Tag des Fundes	Ort des Fundes
1 iPhone	31.05.2009	Platzkirche/Pfarrhof Monheim
1 roter/brauner Winterjackete 1 hellgrüne Schutzhülse	März 09	Platz De. St. Nikolaus Monheim
1 Autoschlüssel	04.10.2009	Postplatz Buchbinderei Monheim
1 Geldbörse (hellbraun/rotbraun) Inhalt: eine Passmobiliarie	07.10.2009	Monheim, Fußweg Gailach
1 silbernes Armband mit kleinen Perlen	10.10.2009	Monheim vor Weichhörnlecker
1 kleiner schwarzer Geldbeutel	Juli 2009	Monheim

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste im Pfarrverband

Sa 22.8.	Vorabendgottesdienste
19.00 Uhr	Monheim und Rehau
So 23.8.	21. Sonntag im Jahreskreis
10.00 Uhr	Monheim und Wittesheim
8.30 Uhr	Flotzheim und Weilheim
9.00 Uhr	Itzing
Sa 29.8.	Vorabendgottesdienste
19.00 Uhr	Monheim und Rehau
So 30.8.	22. Sonntag im Jahreskreis
10.00 Uhr	Monheim und Weilheim
8.30 Uhr	Flotzheim und Wittesheim

Krankenkommunion am Freitag, 4. September 2009

Ab 8.30 Uhr in Monheim und Flotzheim
(Wittesheim, Rehau u. Kölburg am 11. September)

Wallfahrt nach Vierzehnheiligen am Samstag 26. September 2009

Der Pfarrverband Monheim unternimmt am 26. September eine Pilgerfahrt zur Wallfahrtskirche Vierzehnheiligen. Abfahrt ist um 6.00 Uhr an der Stadthalle, um 10.00 Uhr Gottesdienst – nach dem Mittagessen – 14.00 Uhr Weiterfahrt nach Bamberg, dort Besichtigung des Domes, Zeit zur freien Verfügung, Rückfahrt gegen 17 Uhr. Anmeldung bei Frau Krauber, Tel.654 oder Pfarramt, Tel.5951.

Neuer Volksaltar und Ambo im Dienst

(LM). Mit einem feierlichen Gottesdienst nahm Pfarrer Theo Merlein den neuen Volksaltar und Ambo der Itzinger Filialkirche St. Michael in Dienst.

Musikalisch begleitet wurde die Einsetzung der Sakralgegenstände durch den Itzinger Kirchenchor unter der Leitung von Helmut Maier.

Pfarrer Merlein segnete zunächst Altar und Ambo, ehe er den Altarstein aus dem Jahre 1966 in den neuen Volksaltar einsetzte. In seiner Predigt mahnte der Geistliche „Die Kirche im Dorf zu lassen“ um das Ziel des Lebens zu erreichen.

Kirchenpfleger Manfred Eder ging auf die Neuanschaffungen ein.

Volksaltar und Ambo hatten ein Kostenvolumen von 7.900,— Euro. Ausgeführt hat das Projekt die Firma Brigl aus Landsberg am Lech. Beide Sakralgegenstände sind im klassizistischen Stiel wunderbar dem bestehenden Altarbild angepasst. Der Dank Eders galt abschließend dem Kirchenchor für die Umrahmung des Gottesdienstes, sowie Pfarrer Merlein, Mesner Anton Prebeck und der Kirchenvorstandschaft für die Unterstützung bei dieser Anschaffung.

Ministranten erhalten Urkunden

Am Ende des Gottesdienstes wurden Jacqueline Roskopf und Johannes Schneid mit Urkunden aus dem Ministrantendienst verabschiedet.



Bild: Schauer

Von links: Pfarrer Theo Merlein, Mesner Anton Prebeck, Armin Kitzinger u. Otto Ferber (Kirchenverwaltung), Kirchenpfleger Manfred Eder.



Lichterprozession zur Brandkapelle am Abend des Festes "Maria Himmelfahrt"

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde

Gottesdienste

Sonntag, 6.9. 9 Uhr Peterskapelle
Sonntag, 20.9. 9 Uhr Peterskapelle

Kindergottesdienst

Während der Ferienzeit findet kein Kindergottesdienst statt. Der nächste Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Tanzen für Frauen

Montag, 14.9. 19.30 Uhr Gemeindehaus
Montag, 28.9. 19.30 Uhr Gemeindehaus

Kinderbibeltag

Seit Jahren gehört der Kinderbibeltag am Monheimer Sportgelände „Mandele“ zum festen Bestandteil des Ferienprogramms der Jurastadt. Auch in diesem Jahr wurde er wieder von der evangelischen und katholischen Kirchengemeinde organisiert und durchgeführt.

Nach dem gemeinsam gesungenen Eingangslied, das wie alle musikalischen Beiträge von Lydia Pfefferer und ihrer Kindergitarrengruppe begleitet wurde, begrüßte Pfarrer Martin Pöschel ca. 80 Kinder aus Monheim und seinen Ortsteilen, aus Rehlingen, Büttelbronn und Gundelsheim. Kaplan Jan Lazar stellte das Motto des Tages vor: „Türe springen auf.“ Mit einer Tür und einem übergroßen Schlüssel wurde verdeutlicht, dass niemand ausgesperrt werden soll. Im Anspiel verkörperte Pfarrer Martin Pöschel den gelähmten Samuel, der von seinen Freunden zu Jesus gebracht wird und so geheilt wird. Die Kinder erfuhren auf diese Weise vom Leben und Wirken Jesu. Eingeteilt in

Gruppen bereiteten sie altersgemäß ihre Beiträge für den abschließenden Gottesdienst vor. Natürlich kam auch das Spielen nicht zu kurz und eine Brotzeit durfte ebenso nicht fehlen. Im Gottesdienst selbst, an dem auch viele Eltern teilnahmen, wurde Samuels Geschichte in Interview-Form noch einmal aufgegriffen und damit verdeutlicht, dass Vertrauen in Gott hilft. Die Kinder trugen ihre Fürbitten vor, hängten die gebastelten Schlüssel mit guten Wünschen an das Kreuz und empfanden das Vaterunser mit verschiedenen Bewegungen nach. Sie hatten an diesem Nachmittag in spielerischer Form der Heiligen Schrift begegnen, Glauben in Gemeinschaft spüren und erfahren können, dass Jesus durch Nächstenliebe, Hilfsbereitschaft und Freundschaft Türen des Denkens und des Herzens öffnet.

Abschließend sei allen Helfern, die sich - in welcher Form auch immer - engagierten und somit zum Gelingen dieser Veranstaltung beitrugen, noch ein herzliches Dankeschön gesagt.



Pfarrer Martin Pöschel und Lydia Pfefferer mit ihrer Gitarrengruppe eröffneten den Kinderbibeltag am „Mandele“.

Impressum

Monheimer Stadtzeitung

Infoblatt für Monheim und seine Stadtteile



Die Monheimer Stadtzeitung erscheint 14-täglich jeweils freitags und wird an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber:
Stadt Monheim, vertreten durch den Ersten Bürgermeister Anton Ferber, Marktplatz 23, 86653 Monheim, Tel. 09091/9091-0, Fax 09091/9091-28
- Technische Gesamtherstellung und Vertrieb:
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Tel. 09191/7232-0
P.h.G.: E. Wittich

- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
der Erste Bürgermeister Anton Ferber, Marktplatz 23,
86653 Monheim

für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
Peter Menne in VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG.

- Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von EUR 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.





Kolping Monheim ALTKLEIDER-/ ALTPAPIERSAMMLUNG

Die Kolpingsfamilie Monheim führt am Samstag, 26. September 2009 in Monheim sowie in den Ortsteilen Flotzheim, Hagenbuch, Kreut, Weilheim, Rothenberg, Rehau, Wittesheim, Liederberg, Warching, Ried, Köllburg, Itzing eine Altpapier- und Altkleidersammlung durch. Die Sammlung findet bei jeder Witterung statt. Wir bitten Sie bereits jetzt, Ihr Altpapier und Ihre Altkleider aufzubewahren und

am
26.09.2009 ab 8.00 Uhr
zur Abholung bereitzustellen.

Gesammelt werden:

ZEITUNGEN, TELEFONBÜCHER, KATALOGE, ZEITSCHRIFTEN
(jedoch keine Kartonagen), GEBRAUCHTE KLEIDUNG, HANDTÜCHER, GARDINEN, DECKEN, BETTWÄSCHE, LEDERWAREN (Schuhe gebündelt)



Ihre Kolpingsfamilie Monheim

Veranstaltungskalender

Datum	Uhrzeit	Verein	Veranstaltung	Ort
August				
21.	17:00	Brieftaubenfr./FFW Rehau	Ferienprogramm	Rehau
22.	14:00	Wasserwacht Monheim	Ferienprogramm	Hallen-/Freibad
22.	18:00	Fischereiverein Monheim	Wallerfischen	Waldsee
29.	09:00	Imkerverein Monheim	Ferienprogramm	Lehrbienenstand
30.	14:00	Schützengesellsch. Monh.	Ferienprogramm	Schützenheim
September				
01.	16:00	FFW Weilheim	Ferienprogramm	FW-Haus Weilheim
02.	18:00	BRK Monheim	Ferienprogramm	BRK-Haus
04.		Schützenges. Monheim	Schafkopfrennen	Schützenheim
04.	20:00	Bürgerwehr Monheim	Monatstreffen	Schützenheim
05.	07:30	Kolping Monheim	Ferienprogramm	Abfahrt Stadthalle
05.	10-12	Kolping Monheim	Altpapier-/kleiderabgabe	Anwesen Meyer-Bau, Treuchtlinger Str.
05.		FFW Rehau	Patenbitten	Weilheim am Dorfplatz
05./06		VGF Wittesheim	Bergwanderung	
10. – 13.		Gartenbauverein	Donau-Ries Ausstellung	
11.	20:00	FFW Wittesheim	Festdamenparty	Oktoberfesthalle
12.	13:00	Segelfluggruppe Monheim	Ferienprogramm	Segelflugplatz Stillberghof
12.	19:30	VFG Wittesheim	Oktoberfest	Oktoberfesthalle
12.	18:00	FG Gailachia	Mitglieder-Grillfest	Pavilion Sportplatz
14.	19:30	Ev. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Gemeindehaus
16.		Kath. Frauenbund	Halbtagesausflug	
17.	14:00	Pfarrrei Monheim	Seniorenachmittag	Haus St. Walburg
18.	19:30	Ev. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Gemeindehaus
20.		Stadt Monheim /FFW Monheim	Einweih. FW-Gerätehaus	FW-Gerätehaus
22.	19:30	Kath. Frauenbund	Bezirkstag	Haus St. Walburg
24.	18:30	FFW-Passivengruppe	Schlachtschüsseessen	Abf. FW-Gerätehaus
26.	08:00	Kolping Monheim	Altpapier- und Altkleidersammlung	gesamter Stadtbereich
26.		Juze/FFW Weilheim	Plattenparty	Weilheim
Oktober				
02.	20:00	Bürgerwehr Monheim	Monatstreffen	Schützenheim
02.		Pfarrgem. Weilheim-Rehau	Weinfest	
02.	10-12	Kolping Monheim	Altpapier-/kleiderabgabe	Anwesen Meyer-Bau, Treuchtlinger Str.
02.	19:30	TSV Monheim	Schafkopfrennen	Sportheim
03.		FFW Rehau	Radtour	
04.	18:00	De Lumina	Konzert - 30 Jahre De Lumina	Stadtpfarrkirche
07.	20:00	Kulturförderkreis	Kabarett „Wellküren“	Stadthalle
10.		TSV Turner	2. BL/Buttenwiesen	Sporthalle
10.	19:30	FFW Monheim	Weinfest	FW-Gerätehaus Donauwörther Straße
11.		VGF Wittesheim	Kirchweihlauf	
17.-19.			Kirchweih in Monheim u. Stadtteile	
18.	18:00	Stadt Monheim	Schärtlesmarkt	Innenstadt
24.	18:00	TSV Turner	2. BL/Pfuhl	Sporthalle
24.		Kath. Frauenbund	Diözesanwallfahrt	Heideck

Vereine und Verbände

Abschiedsgottesdienst für Pfarrer Josef Lang in Raitenbuch



Die Kolpingsfamilie aus Monheim war mit dem Omnibus ange- reist um Pfarrer Lang, der die Funktion des Ehrenpräses weiter ausüben wird in den Ruhestand zu verabschieden.

Nach 31jährigem Wirken in Raitenbuch einer „Epoche“, die Züge einer Ewigkeit aufweist, wie es Dekan Konrad Bayerle formulierte, hat Pfarrer Lang (68) seinen seelsorglichen Dienst in der Pfarrei beendet. Dazu gab es einen Abschiedsgottesdienst und eine große Feier.

In der Abschiedsrede bezeichnete Dekan Bayerle Pfarrer Lang als Urgestein, weil er Generationen geprägt und in Freude und Trauer begleitet hat.

Rückblickend habe er „schwere Situationen“ zu überstehen gehabt. Enttäuschungen erlebt, aber auch Freude und Dankbarkeit erfahren. Er habe die herbe Juralandschaft und die Menschen schätzen und lieben gelernt. Jetzt sei es aber Zeit Abschied zu nehmen. Als Dank für seine Tätigkeit bat er alle Gäste mit ihm in das Lied „Großer Gott wir loben Dich“ einzustimmen.

Alle Mitglieder der Pfarrgemeinde waren beim Abschiedsfest eingeladen um sich bei einer kleinen Stärkung in lockerer Atmosphäre von ihrem Pfarrer zu verabschieden. Umrahmt wurde die Feier von den Klängen der Raitenbacher Blaskapelle und einem musikalischen Trio des Monheimer Kolpingvereins.

Katholischer Frauenbund Monheim **lädt zu einer Halbtagsfahrt** **zu den Wallfahrtsorten Maria Elend und** **Maria Birnbaum ein**

Am Mittwoch 16.09.2009 lädt der Kath. Frauenbund Monheim alle Frauen ganz herzlich zu einer halbtägigen Bildungsreise zu den Wallfahrtskirchen Maria Elend (Baar) und Maria Birnbaum in Sielenbach, das heuer 350 jähriges Jubiläum feiert, ein. Abfahrt an der Stadthalle Monheim ist um 12.00 Uhr. Anmeldung ab sofort bis 26.08. bei Frau Kuhnert Tel. 09091/1240 0. 5951 und ab 27.08. bei Frau Zinsmeister Tel. 09091/2206. Bitte auch auf den Anrufbeantworter sprechen.

(Hannelore Zinsmeister)

Monheimer Umlandliste MUM

Einladung zur Infofahrt am 18. September 2009

Die Monheimer Umlandliste MUM lädt wieder zu einer Informationsfahrt ein.

Ziel ist dieses Mal das Müllheizkraftwerk in Augsburg.

Termin: Freitag 18.September 2009

Beginn der Führung ist um 9 Uhr in Augsburg. Im Anschluss treffen wir uns zum gemeinsamen Mittagessen in der Region Augsburg.

Die Abfahrtszeiten werden entsprechend kurz vorher bekannt gegeben.

Anmeldung bitte bei Michael Schuster 509408 oder 0172/6437246

Voranzeige: MUM-Herbstball im Gasthaus Leinfelder mit dem „Usseltal-Express“

www.mum-liste.de

Der Gartenbauverein Monheim **informiert**

Der Gartenbauverein hält für seine Mitglieder verbilligte Eintrittskarten für die Donau-Ries-Ausstellung bereit. (Gutschein für 1 €).

Die Gutscheinkarten können Sie bei Georg Rosenwirth Tel. 1581, Am Sonnenbühl 46 abholen, solange der Vorrat reicht.

Die Ausstellung findet vom 09 .- 13.Sept. 2009 in Donauwörth statt.

Wir sind vertreten in der Halle B „Mein Garten - Eine Brücke zwischen Mensch und Natur“.

„Es lohnt sich, Mitglied im Gartenbauverein zu sein“

Die Vorstandschaft

Einladung zu Jugendspieltagen **beim FSV Flotzheim**

Am Freitag, 4. September und Samstag, 5. September 2009

präsentieren sich auf dem Sportgelände in Flotzheim zur Vorbereitung auf die neue Saison alle Junioren-Mannschaften. Am Freitag, 4. September 2009 findet ab 16 Uhr ein E-Juniorenturnier auf 3 Spielfeldern statt.

Teilnehmende Mannschaften:

Flotzheim, Wemding, Kaisheim, Blossenau, Gundelsheim und Wolfersstadt

Anschließend spielen von 18:15 Uhr bis 19:30 Uhr die D 11-Junioren

FSV Flotzheim – FC Mertingen

Am Samstag, 5. September 2009 bestreiten um 11 Uhr die F-2-Junioren und um 12 Uhr die F-1-Junioren Vorbereitungsspiele, bevor sich am Nachmittag dann die A-, B-, und C-Junioren-Mannschaften den Zuschauern präsentieren, mit denen der FSV Flotzheim zusammen mit dem FC Weilheim und dem TSV Gundelsheim eine Spielgemeinschaft bildet. Die einzelnen Paarungen lauten:

C-Juniorenspiel um 13 Uhr

SG Gundelsheim/Flotzheim – TSV Hainsfarth

B-Juniorenspiel um 14:15 Uhr

SG Flotzheim/Gundelsheim – SV Feldheim

A-Juniorenspiel um 16 Uhr

SG Flotzheim/Gundelsheim – TSV Meitingen

Unsere Nachwuchsmannschaften und die Betreuer würden sich über zahlreichen Besuch auf unserem Sportgelände sehr freuen.

An beiden Tagen Bewirtung am Sportplatz:

Kaffee und Kuchen, Eis, Pommes und Würstchen/Steaks vom Grill.

Starker Körper! Starkes Leben!



Der TSV Monheim wendet sich mit diesen hier veröffentlichten Kursen ganz speziell an Menschen, die nicht unserem Verein angehören!

Wir möchten jedem Menschen die Möglichkeit bieten, durch sportliche Betätigung seine eigene Gesundheit zu stärken!

**Mach, dank sportlicher
Betätigung, was für deine
Gesundheit!**

Wir freuen uns dich kennenlernen zu dürfen!

#2 Step-Aerobic Expert

Push deine Ausdauer zur optimalen Fettverbrennungsfrequenz und beschleunige deinen Gewichtsverlust!

Kursleiterin: Tine Schreiber
Anmeldung: Tel. 09091/2714
Kurstermin: Montag, ab 21.09.2009
Kursdauer: 10 x 45 Minuten
Zeit: Montag, 18:00 - 18:45 Uhr
Ort: Stadthalle / Sporthalle Monheim
Kursgebühr: 40,- € (aktive Mitglieder 20,- €)
10,- € Leihgebühr für den Step

min. 8 bis max. 20 Teilnehmer/innen

#4 European Tae Bo (ETB)

Get fit - lose weight - have fun - be strong!

Tae Bo ist ein Gruppensport der unterschiedlichsten Kampfsportarten aufgreift. Bei schneller Musik und viel Fun stärkst du deine Körper- und Willenskraft!

Kursleiterin: Nadin Bauer (zertif. ETB Basic Instr.)
Anmeldung: Tel. 09091/2728
Kurstermin: Freitag, ab 18.09.2009
Kursdauer: 12 x 60 Minuten
Zeit: Freitag, 19:30 - 20:30 Uhr
Ort: Sporthalle Monheim
Kursgebühr: 60,- € (aktive Mitglieder 30,- €)

min. 8 bis max. 24 Teilnehmer/innen

#6 Qi Gong

Entspannung in Aktion, Atmung und Bewegung! Finde deine Lebenskraft! (für jedes Alter sinnvoll)

Kursleiterin: Dorothea Reiss
Anmeldung: Tel. 09080/91383
Kurstermin: **
Kursdauer: 10 x 60 Minuten
Zeit: Dienstag, 17:45 - 18:45 Uhr
Ort: **
Kursgebühr: 45,- € (aktive Mitglieder 25,- €)

** Probetraining am Montag 28.09.2009, um 19:00 Uhr, Stadthalle / Sporthalle Monheim! Infos über Kurstermin und den Veranstaltungsort bei der Kursleiterin erfragen!

min. 10 Teilnehmer/innen

#1 Mutter-Kind-Turnen

An alle Eltern oder Großeltern! Nehmt eure Kinder (2-4 Jahre) und treibt Sport! Spaß, Spiel und gezielte Bewegung verbessern die körperliche Haltung, das Gleichgewicht und die physische Koordination!

Kursleiterin: Diana Gunzner
Anmeldung: Tel. 09091/908468
Kurstermin: Montag, ab 21.09.2009
Kursdauer: 10 x 60 Minuten
Zeit: Montag 9:30 - 10:30 Uhr
Ort: Sporthalle Monheim
Kursgebühr: 40,- € (aktive Mitglieder 20,- €)

min. 8 bis max. 15 Kinder mit einem Eltern-/ Großeltern!

#3 WorkOut „Flexi-Bar“

Bring eine Fiberglasstange zum Schwingen! Das macht Laune! Die daraus erzeugte Vibrations stärkt die Tiefenmuskulatur, insbesondere im Bauch und Rückenstreckerbereich!

Kursleiterin: Tine Schreiber
Anmeldung: Tel. 09091/2714
Kurstermin: Dienstag, ab 22.09.2009
Kursdauer: 10 x 45 Minuten
Zeit: Dienstag, 20:00 - 20:45 Uhr
Ort: Stadthalle / Sporthalle Monheim
Kursgebühr: 45,- € (aktive Mitglieder 25,- €)

min. 8 bis max. 20 Teilnehmer/innen

#5 Body and Mind

Ganzkörpertraining für deinen Körper und Geist! Koordination und Balance wird durch Aerobic light, Muskelkräftigung und fernöstliche Trainings- und Bewegungsformen anorm gestärkt!

Kursleiterin: Evi Gößmann
Anmeldung: Tel. 09091/2290
Kurstermin: Mittwoch, ab 16.09.2009
Kursdauer: 10 x 45 Minuten
Zeit: Mittwoch, 19:30 - 20:15 Uhr
Ort: Stadthalle / Sporthalle Monheim
Kursgebühr: 40,- € (aktive Mitglieder 20,- €)

min. 8 bis max. 20 Teilnehmer/innen

#7 Power-Exercises for Men

Trainiere, anstatt nur deinen Muskeln, deinen ganzen Körper! Mit punktgenauen Bewegungsübungen oder -abläufen wirst du mobiler und kannst in Zukunft weitaus besser mit deinem Körper umgehen!

Kursleiter: Dominik Prosch
Anmeldung: Mobil 0172/3459719
Kurstermin: Montag, ab 21.09.2009
Kursdauer: 10 x 60 Minuten
Zeit: Montag und Mittwoch, 20:15 - 21:15
Ort: Stadthalle / Sporthalle Monheim
Kursgebühr: 40,- € (aktive Mitglieder 20,- €)

min. 12 Teilnehmer





Liederkranz 1873
Monheim e.V.

Sing mit uns!

Singen Sie mit im Liederkranz Monheim. Entdecken Sie Ihre Stimme. Jeder ist bei uns herzlich willkommen.

Wir bieten an:

- **Kinderchor** 5 – 12 Jahre
Proben: Freitag, 16 – 17 Uhr
ab 18.09. jeden Freitag
Musikalische Früherziehung mit Liedern,
Orff'schen Rhythmus-Instrumenten, Tanz
Leitung: Barbara Mayr-Roßkopf
Telefon: 09091 509210
0175 9778117
- **Singkreis „Voices“** ab 16 Jahre
Proben: Mittwoch, 18:30 – 20 Uhr
ab sofort jeden Mittwoch
jugendliche Lieder, auch Englisch,
Gitarren-Begleitung, Keyboard
Leitung: Iris Hitzler
Telefon: 0176 22877568
- **Gemischter Chor** ab 18 Jahre
Proben: Donnerstag, 20 – 21:30 Uhr
ab 17.09. jeden Donnerstag
Volkslieder, traditionell und modern, Ma-
drigale, internationale Folklore, Musical
Leitung: Bettina Zengler
Telefon: 0170 1903789
- **Männer-Chor** ab 18 Jahre
Proben: Mittwoch, 20 – 21:30 Uhr
16.09./30.09./21.10./
04.11./18.11./25.11.
Traditionelle Volkslieder, klassische
Lieder, Seemannslieder
Leitung: Wilfried Rampf
Telefon: 0151 18814768

Proben im Gasthof „Goldenes Kreuz“
Monheim - Marktplatz neben Unterem Tor

Auskunft beim Vorsitzenden R. Hanke
Telefon: 0151 18814200 - rudolph.hanke@hama.de

Schafkopfrennen



im Schützenheim Monheim

am

Freitag, 04. September 2009

um 20:00 Uhr

Einlage: 6.00 Euro

Preise:

Geld- sowie wertvolle Sachpreise

Weiterer Erfolg für den TC Monheim

Luca Keppler holt Kreismeistertitel nach Monheim



Bei den diesjährigen Kleinfeldkreismeisterschaften der Tennisspieler machten sich mit Elia Engelhard, Alina Engelhard, Luca Mihatsch, Dominik Burkhardt und Luca Keppler gleich 5 Spieler auf zum „Run“ auf den Kreismeistertitel.

Nachdem sich diese Spieler als Mannschaft in der schwäbischen Spitze etabliert haben – hier kamen sie unter die letzten 8 Mannschaften in Schwaben - wollten sie auch im Landkreis kräftig mitmischen.

Alina Engelhard, Dominik Burkhardt und Luca Keppler überstanden die Gruppenspiele ohne Niederlage und zogen als jeweiliger Gruppenerster ins Viertelfinale ein.

Auch hier zeigten sie ihre Stärken und gewannen jeweils klar gegen ihre Gegner.

Damit hatten wir bereits 3 Spieler im Halbfinale!

Hier traf dann Dominik auf Yannis Pauler und musste diesem den Sieg überlassen.

Alina zeigte auch ein sehr gutes Spiel, nach 15 Minuten stand es Unentschieden und so musste der letzte Punkt noch ausgespielt werden. Durch einen Netzroller ihrer Gegnerin blieb es Alina versagt, ins Finale einzuziehen.

Luca kämpfte derweil gegen Patrick Rühl, welcher in dieser Saison bereits einen dritten Platz im Großfeldtennis einheimsen konnte. Luca ließ sich dadurch nicht beirren und bezwang seinen Gegner mit tollen Aktionen. Somit hatte er den Einzug ins Finale geschafft.

Dort traf er nun auf Yannis Pauler. In einem sehenswerten Spiel ließ Luca Keppler keine Zweifel mehr aufkommen, wer hier der bessere Spieler ist und kämpfte seinen Gegner regelrecht nieder.

Somit waren diese Kreismeisterschaften für den TC Monheim mit zwei dritten Plätzen durch Dominik Burkhardt und Alina Engelhard und dem Kreismeistertitel durch Luca Keppler ein toller Erfolg, welcher auch auf den Trainingsfleiß, das hervorragende Training und die gute Betreuung beim TC Monheim zurückzuführen ist.

(H.J. Keppler)

Ferienprogramm auf der Monheimer Tennisanlage

Wie jedes Jahr fand auch heuer wieder das Ferienprogramm der Stadt Monheim statt, an dem sich der Tennisclub Monheim in gewohnter Weise beteiligte. Angetreten waren insgesamt 25 Kinder und Jugendliche die sich bei idealem Tenniswetter einen kleinen Einblick in diese Sportart verschaffen konnten. Die Teilnehmer wurden in zwei Gruppen von bis zu zehn Jahren und über 10 Jahren eingeteilt. Die Betreuung auf dem Spielfeld wurde von Udo Dittel, Peter Schermbacher und Marco Kotter übernommen. Den interessierten Jugendlichen wurde ein abwechslungsreicher und sportlicher Nachmittag auf Monheims herrlich gelegener Tennisanlage geboten. Für das leibliche Wohl kümmerte sich wie jedes Jahr unsere Ida Brand. Jederzeit für eine Hilfestellung bereit stand Jugendwart - Anita

Schwarz – allen Beteiligten stets zur Seite. Am Ende der Veranstaltung bekam jeder Teilnehmer eine Urkunde und ein kleines Überraschungsgeschenk ausgehändigt.



(Fotos: Brand Sigg)



Einladung zum ...

Waller- fischen-2009



Für alle Vereinsmitglieder:

**Am Samstag, den 22. August 2009
ab 19:00 Uhr am Waldsee!**

**Für Speis und Trank ist gesorgt,
Tageskarten können am Gewässer gelöst
werden!**

**Ein „Waller- und Petri-Heil“ wünscht:
Die Vorstandschaft**

Abschlussfeier E-Jugend 2008/09

Spieler: Lukas Felbinger, Luca Mihatsch, Nikolaus Färber, Julian Fischer, Florian Scheuenpflug, Peter Enhuber, David Hämmerle, Tobias Rosskopf, Steven Horn, Robin Reißmann, Florian Schuster, Arthur Stefan, Eduard Stefan, Justin Gildner, Joe Gildner, Nikolas Lettenbauer, Dominik Horn, Maxi Markot, Pfeiffer Marko. Trainer Karlheinz Gildner, Roland Rosskopf.

Es fand ein Saisonabschluss ohne Pokale, Medaillen und Tor-schusskanonen statt, etwas was den Kindern sehr viel Spaß macht.

Der Beginn war am Samstag, 14 Uhr, am Sportplatz. Die Eltern helfen den Kindern die Zelte aufzubauen, das Gemeinschaftszelt war schon aufgestellt. Um 15 Uhr begannen die Fußballspiele bis um 16:30 Uhr und allen Mannschaften waren Sieger. Um 17 Uhr begann die Schnitzeljagd. Erwin Lettenbauer hatte diese super mit Wegweisern und Holzschnitzeln vorbereitet. Die Hasen hatten unter seiner Leitung 15 Minuten Vorsprung, dann wurden die Füchse auf die Hasen losgelassen. Nach eineinhalb Stunden waren alle am Ziel, ohne dass die Füchse die Hasen eingeholt hatten.

Am Ziel wurden Gummibärchen verteilt und verzehrt, dann ging es zum Mandele zurück. Dort war Fußball bis zum Grillen wieder die Nummer eins. Hier überraschten die Spieler den Trainer Karlheinz mit einer Wassertaufe und anschließenden Wasser-schlacht. Die Zuschauenden hatten viel Spaß und amüsierten sich über den tropfnassen Trainer und die Spieler. Beim Grillen war Erwin Lettenbauer wieder voll um Einsatz, Steaks, Putenspieße, Würstchen und Pommes schmeckten super. Die Eltern brachten Salate und Kuchen mit und gemeinsam wurde gegessen, vielen Dank an alle.



Nach dem Essen wurde wieder gekickt, bis Danny der Sänger von der Gruppe „Hassliebe“ zur Gitarre griff und uns mit Musik und Gesang erfreute und die Jugend, allen voran Niko, mitsangen. Es wurde ein Feuerwerk von Herrn Stefan gesponsert und die Pechfackeln bereiteten der Jugend große Freude. Unter Flutlicht wurde dann wieder Fußball gespielt und mancher Erwachsene spielte da mit. Am Lagerfeuer wurde es immer später, bis alinge nach Mitternacht überall Ruhe einkehrte.

Dann fuhren wir im Konvoi nach Solnhofen zur Kanutour. Dort angekommen ging der Spaß erst richtig los. 35 Personen mussten ausgerüstet in die 3er und 4er Kanus eingeteilt werden. Auf dem Wasser war tolle Stimmung.

Auf halber Strecke nach Dollnstein wurde Rast und Picknick gemacht, das hatte eine Abordnung schon organisiert und auf dem Rastplatz wurde kräftig gegessen und getrunken. Weiter ging es nach Dollnstein, aber da waren ja noch Schikanen und Bootswasserrutschen. Viele Boote kenterten und die Besatzung war dann durch und durch nass. Das Gelächter und die Schadenfreude war das Größte. Dadurch musste Garderobe ausgetauscht werden, die im Wassersack mitgeführt wurde. Von Dollnstein fuhren wir zum Sportplatz zurück, die Zelte wurden abgebaut und man verabschiedete sich.

Alle waren sich einig, es war ein toller Saisonabschluss!

Hiermit möchte ich mich bei allen Eltern, E-Jugendspielern, auch wähen der Saison und mein Geschenk bedanken.

Karlheinz Gildner



Wildwasserabfahrt



Beginn der großen Kanutour



Picknick in Dollnstein



Wassertaufe für den Trainer



Geschafft!

Historisches

Fürstliches Leben in einer „Zeit flackernder Erregtheit“

Zum 500. Geburtstag des Wittelsbachers Ottheinrich von Pfalz-Neuburg

Teil V – letzter Teil

Aus dem rastlosen und sinnenfrohen Haudegen wurde ein ebenso rastloser, von Bildungshunger getriebener, ungewöhnlich belesener Schönggeist mit zahlreichen Steckenpferden. Bald gehörte Ottheinrich zu den berühmtesten Büchersammlern seiner Epoche. Er besaß nicht nur eine der frühesten Ausgaben des Neuen Testaments in deutscher Sprache, sondern auch den gesamten Nachlass des Naturforschers und Arztes Theophrastus Bombastus von Hohenheim, genannt Paracelsus, der als Begründer der pharmazeutischen Medizin gilt. Dass die Nachwelt heute über die bahnbrechenden Erkenntnisse dieses Jahrhundertgenies Bescheid weiß, ist vor allem einem zu verdanken: Ottheinrich. Denn er rief die Paracelsus-

Forschung ins Leben. Auch seine anderen Bücherschätze sollten der Allgemeinheit zugute kommen. So legte Ottheinrich mit seinen Handschriften, Inkunabeln und Drucken, mit seinen kostbaren Karten- und Bildwerken den Grundstock für die legendäre Bibliotheca Palatina in Heidelberg, die als Mutter aller Bibliotheken und reichste Schatzkammer des gelehrten Deutschland in die Annalen ein- und keine hundert Jahre später als Beutegut in der päpstlichen Bibliotheca Vaticana aufging.

Daneben beschäftigte sich der vielseitig interessierte Wittelsbacher mit Astrologie und Alchemie in der Hoffnung, sich dadurch die verborgenen Kräfte des Kosmos und der Natur zu erschließen. Er krepelte auch selbst die Ärmel hoch: Eine Horizontaluhr, die sich nicht nur zur Zeitmessung, sondern auch zur astrologischen Deutung planetarer Abläufe eignet, soll er höchstselbst konstruiert haben; dass er im eigenen Laboratorium alchemistische Experimente durchführte, ist nachgewiesen.

1522 wurde Ottheinrich rehabilitiert und in seine alten Rechte als Fürst der Jungen Pfalz eingesetzt. Vier Jahre später fiel ihm durch den Tod seines Onkels das lang ersehnte „wartend erb“ zu: die Herrschaft über die Kurpfalz. Ab 1556 residierte Ottheinrich als Kurfürst in Heidelberg und war damit Reichsvikar und Erztruchsess im Heiligen Römischen Reich Deutscher Nation und Stellvertreter des Kaisers bei Thronvakanz.

Beherzt und voller Tatendrang führte er nun auch in der Kurpfalz das lutherische Bekenntnis ein, vor allem aber die moderne, an empirische Erfahrung und Quellenkunde orientierte Wissenschaft: er reformierte die Universität und machte aus der bisherigen geistlichen Hochschule, die den Glauben predigte, eine weltliche landesfürstliche Institution, die gesichertes Wissen zu vermitteln suchte. Die geistesgeschichtliche Weichenstellung, die er damit vollzog, machte seine Residenzstadt Heidelberg zum glanzvollen Mittelpunkt des deutschen Humanismus. Auf dem Heidelberger Schlossberg setzte er sich schließlich mit dem Ottheinrichsbau, dessen Fassadenschmuck die vielfältige Geisteswelt seines Auftraggebers widerspiegelt, ein einzigartiges architektonisches Denkmal fürstlicher Magnifizienz, das den Weltruhm des ehemaligen pfälzischen Herrschersitzes begründete.

Freilich: die längste Zeit seines Lebens gehörte Ottheinrich nicht zu den Großen des Reiches. Das aber lässt die herausragende Bedeutung der von ihm in Auftrag gegebenen künstlerischen Schöpfungen vergessen: Bei einer Rundreise, die Ottheinrich im Winter 1536/37 durch den Osten Deutschlands, durch Tschechien und Polen führte, ließ er einen Zeichner Veduten von den Stationen seiner Reise anfertigen. Als die Mappe mit den insgesamt 50 Blättern 1991 in der Würzburger Universitätsbibliothek entdeckt wurde, stellte sich heraus, dass es sich um eine kunsthistorische Sensation handelt. Denn der Zyklus enthält die ältesten überhaupt bekannten Ansichten von mehreren Dutzend Städten, darunter von Berlin, Leipzig, Krakau und Prag.

Von der Reise zurückgekehrt, ließ Ottheinrich zu Hause in Neuburg um 1540 mit der Schlosskirche das weltweit erste Gotteshaus für den evangelisch-lutherischen Ritus errichten, die Bayerische Sixtina, so genannt wegen ihrer monumentalen Fresken im Stil italienischer Vorbilder. Ebenfalls von Neuburg aus bestellte er 1554 beim Straßburger Mechanikus Philipp Imsser eine gewaltige, astronomisch-astrologische Prunkuhr – eine Maschine des Universums, die wegen ihrer komplexen Mechanik und ihrer vielen Funktionen ihresgleichen sucht. Sie befand sich bis 1918 im Besitz des habsburgischen Kaiserhauses und wird heute im Technischen Museum in Wien als Prachtstück der Sammlung präsentiert.

Dass Ottheinrich insbesondere der Zeitmessung ein so großes Interesse entgegengebracht hat, dürfte nicht zuletzt auf seinen Wahlspruch „Mit der Zeit“ zurückzuführen sein. Als aufgeschlossener Zeitgenosse ging Ottheinrich sein Leben lang mit der Zeit, aber er konnte auch warten. Und es erfüllte sich: Mit der Zeit wurde aus dem kleinen Neuburger Fürsten eine der mächtigsten, vielseitigsten und für die Kulturgeschichte herausragendsten Herrschergestalten der deutschen Renaissance. Freilich, sein Palast in Heidelberg ist heute eine ausgebrannte Ruine, sein Grab geplündert und zerstört.

Erhalten aber haben sich die Bücher und Kunstschatze. Sie zählen zu den bedeutendsten Kostbarkeiten seiner Epoche, selbst wenn sie über alle Welt zerstreut sind. Sie sind es auch, die die Erinnerung an ihn bis heute wach halten, die Erinnerung an einen aufrechten und volkstümlichen Herrscher, der zum Wegbereiter einer neuen Zeit geworden ist.

Mit freundlicher Genehmigung aus der Bayer. Staatszeitung.

Kultur-Förderkreis der Stadt Monheim

Johann Schabacker

Kultur

Die Wellküren kommen

nach Monheim. Mit Ihrem neuen Programm 'Beste Schwestern' präsentieren die Wellschwwestern – es sind die Schwestern der Biermöslblosn – Musik-Kabarett vom Feinsten: Mittwoch den **7. Oktober 2009** um 20 Uhr in Monheims Stadthalle.



Die Mission ist klar: Moni, Bärbi und Burgl wollen Bayern retten. Sie haben eine Schwestern-Partei gegründet und beweisen damit, dass es neben Pauli, Hohlmeier, Gloria und Co. noch richtige Powerfrauen gibt, die humorvoll, bissig bis heftig die aktuelle Politik, natürlich besonders im weiß-blauen Freistaat, analysieren, kritisieren und auf die Schippe nehmen. Das ganze Schauspiel ist gut gemixt und gewürzt mit der Wellküren-typischen Stubnmusi, feinen Trompeten-Klängen und dem hinreißenden Schwestern-Dreigesang.

Wer also all dem nicht widerstehen kann und will, ist herzlich nach Monheim eingeladen. Karten gibt es ab sofort im Vorverkauf in Monheim bei Schuhhaus Pfeifer, Tel. 1856, Kirchgasse, Schreibwaren Reiner, Tel. 5950, Neuburger Straße, Raiffeisen-Volksbank, Tel. 5050, Neuburger Straße und Sparkasse, Tel. 5944, Marktplatz.

Mehr Infos unter www.wellkueren.de

Kultur-Förderkreis der Stadt Monheim

Rudolph Hanke

Vorsitzender

Sonstige Mitteilungen



Beim Dämmerchoppen ...

ging es in Anbetracht der Ferien recht friedlich zu, obwohl unser Stammlokal rassel voll war mit Wanderern, Radlern und sonstigen Touristen. Wir drückten uns in eine Ecke, genossen unseren Schoppen, flachsten mit den Tischnachbarn und – innen herum, sonst so ernsthafte Betrachtungen und Diskussionen unterblieben. Zunächst. Bis das Stichwort Urlaub fiel und uns an die Ferienreisen unserer Politiker erinnerte.

„Wer den Schaden hat, spottet jeder Beschreibung“, Nörgelmann schoss mit diesem verdrehten Sprichwort den berühmten Vogel ab. „Wer kommt denn auch auf die Idee, seinen Dienstwagen nachkommen und dann noch klauen zu lassen?“, meinte mein Nachbar grinsend, „und der Chauffeur gehört doch wegen Unfähigkeit fristlos entlassen.“ „Ebenso wie die Ministerin“, ergänzte mein Vis-à-Vis. „Sie wird das aussitzen“, raunte Nörgelmann, „zum Schaden ihrer Partei.“

„Schade“, mein Nachbar schaute betrübt drein, „so schlecht war sie ja nun wieder auch nicht.“ „Aber schlecht werden kann einem schon bei dieser Gier der Mächtigen“, stellte mein Vis-à-Vis fest. „Kein Wunder“, Nörgelmann blickte streng in die Runde, „die Werbung trichtert es uns doch täglich ein: Geiz ist geil, wir hassen teuer, wir machen den Weg frei – das klingt harmlos, ist es aber nicht.“ „Die Moral bleibt auf der Strecke“, mein Nachbar schwenkte auf die gleiche Spur der Politikverdrossenheit. „Jetzt erst recht“, mein Vis-à-Vis ließ sich nicht verdrießen, „ich gehe zum Wählen und wähle die, die vertrauenswürdig sind.“ „Richtig“, auch Nörgelmann fasste Mut und schaute friedlicher in die Runde, „hören wir auf mit Politik in dieser Zeit, das verdirbt nur die gute Laune und Ferienstimmung.“ Sprach es und nahm einen kräftigen Schluck. Aber eine passende Schlussbemerkung kann ich mir nicht verkneifen: „auch in Alicante kann Mann oder Frau ein Auto mieten“,

meint Ihr Dämmerchöppler

Rudolph Hanke

Erlebnismittwoch auf dem Bauernhof

(evm) „NaturErleben Zwischen Ries und Altmühl“ bietet in diesem Sommer viel Abwechslungsreiches für Kinder und Familien an. Für Kinder gibt es am Freitag, 4. September von 15 - 18 Uhr einen Erlebnismittwoch auf dem Bauernhof mit Tiere füttern, melken und einer richtig guten Brotzeit.

Mehr Infos und Anmeldung bei Christine Scholz 09091/90 82 80, bauernhof@ziegelstadel-monheim.de

Rat zur Herbstsaat

Landwirtschaftsdirektor Schieck, Amt für Landwirtschaft und Forsten Nördlingen, wird in folgenden Versammlungen die amtlichen Empfehlungen für die Herbstsaat vortragen und über Aktuelles informieren.

Beginn jeweils 20:00 Uhr

01.09.2009	Dienstag	Gasthaus Trollmann, Megesheim
02.09.2009	Mittwoch	Gasthaus Ringhut, Tagmersheim
03.09.2009	Donnerstag	Gasthaus Schneid, Wolfersstadt
04.09.2009	Freitag	Sportgaststätte, Riedlingen
08.09.2009	Dienstag	Vereinsheim, Balgheim
09.09.2009	Mittwoch	Gasthaus Neuwirt, Bayerdilling

Schulanfänger:

Den neuen Schulweg zur Hauptverkehrszeit üben

München, im August 2009

Noch sind es ein paar Wochen bis zum Beginn des neuen Schuljahres. Doch Eltern von Erstklässlern sollten schon jetzt mit ihren Kindern den Schulweg üben. Darauf weisen der Bayerische Gemeindeunfallversicherungsverband und die Bayerische Landesunfallkasse (Bayer. GUVV / Bayer. LUK) hin, die zuständig für die gesetzliche Schülerunfallversicherung in Bayern sind.

„Für viele Schüler, insbesondere die Grundschüler, ist der Schulweg ein gefährlicher Parcours“, sagt Elmar Lederer, Geschäftsführer des Bayer. GUVV und der Bayer. LUK. Allein im Jahr 2008 sind nach seinen Angaben in Bayern (1) rund 18.800 Schülerinnen und Schüler auf dem Schulweg Opfer von zum Teil schweren Verkehrsunfällen geworden. Neun Schüler starben dabei.

Schulanfänger müssen sich an gefährlichen Stellen sicher fühlen, zum Beispiel an viel befahrenen oder unübersichtlichen Kreuzungen.

Sie müssen allmählich auch lernen, mit viel Verkehr zurechtzukommen: „Üben Sie deshalb mit Ihrem Kind den Weg mehrmals unter realen Bedingungen, also auch morgens im vollen Berufsverkehr“, rät Lederer. Am späteren Vormittag oder am Wochenende sind die Straßen für ein wirklichkeitsnahes Schulwegtraining oft zu ruhig.

Schulwegtraining - Tipps für Eltern:

- * Benutzen Sie Ampeln und Fußgängerüberwege, soweit möglich.
- * Überprüfen Sie, ob Ihr Kind am Bordstein anhält, Blickkontakt mit den Auto- oder Fahrradfahrern sucht und die Geschwindigkeit von Fahrzeugen abschätzen kann.
- * Vorsicht bei abbiegenden Lkw; lieber stehen bleiben und den Lkw vorbeilassen.
- * Schicken Sie Ihr Kind morgens rechtzeitig los - Kinder werden unter Zeitdruck unaufmerksam und unvorsichtig.
- * Sorgen Sie für helle Kleidung und Reflektoren, damit Ihr Kind besser gesehen wird.
- * Bringen Sie Ihr Kind mit dem Auto zur Schule? Dann schnallen Sie Ihr Kind vorschriftsmäßig an und setzen Sie es an einer sicheren Stelle ab, am besten auf der richtigen Straßenseite.

Lieber den längeren Schulweg, wenn er sicherer ist

Die kürzeste Strecke vom Elternhaus zum Schultor ist nicht immer die sicherste. Lassen sich mit einem etwas längeren Weg Gefahrenquellen umgehen, sollten Eltern diesen „Umweg“ für ihr Kind aussuchen.

Nördlingen:

Sprechstunde der Aktivsenioren

Am Donnerstag, 27. August, findet zwischen 9 und 12 Uhr wieder eine Beratungsstunde der Aktivsenioren Bayern im Technologie Centrum Westbayern, Emil-Eigner-Straße 1, in Nördlingen statt. Inhaltsschwerpunkte der Beratung sind Existenzgründung, Finanzierung und Unternehmensnachfolge. Die Beratung ist neutral und kostenlos. Um eine kurze telefonische Voranmeldung unter Telefon 09081/8055-100 wird gebeten.

Die Aktivsenioren stehen Existenzgründern sowie kleinen und mittleren Unternehmen mit Rat und Tat zur Seite und helfen bei der Lösung von Einzelfragen, beispielsweise bei der Unternehmensnachfolge oder der Vermeidung von Insolvenz.

Mehr Informationen über das Beratungsangebot der Aktivsenioren gibt es im Internet unter www.aktivsenioren.de.

Ansprechstelle im Landratsamt ist die Geschäftsstelle des Wirtschaftsforums Donau-Ries, Telefon 0906/74-510, eMail: wirtschaftsforum@lra-donau-ries.de.